

„Operation Fleischwolf Bachmut“

Ukrainische Niederlagen und westliche „Wunderwaffen“

von

Dr. Walter Post

Am 20. Mai 2023 fiel die ostukrainische Stadt Bachmut, die russisch Artjomowsk heißt, endgültig in russische Hand. Der Kreml veröffentlichte am folgenden Tag auf seiner Internetseite die offizielle Gratulation von Präsident Wladimir Putin an die russischen Truppen: „Zum Abschluß der Operation zur Befreiung von Artjomowsk gratulierte der Präsident den Wagner-Sturmtruppen sowie dem gesamten Militärpersonal der Streitkräfte der Russischen Föderation, die ihnen die erforderliche Unterstützung geleistet und die Flanken geschützt haben.“¹

Die ukrainischen Streitkräfte hatten zuletzt nur noch einige Hochhäuser am Westrand der Stadt gehalten. Warum die ukrainische Führung beschlossen hatte, die Stadt mit allen Mitteln zu verteidigen, selbst Monate nachdem die militärische Lage dort unhaltbar geworden war, ist bislang ein Rätsel. Die Schlacht wurde durch die zahlenmäßig weit überlegene russische Artillerie entschieden, und die Ukrainische Armee hatte gegen diese nie eine Chance, da die westlichen Lieferungen an Artilleriemunition nicht entfernt an die Mengen heranreichten, die von den russischen Truppen verschossen wurden. Die Verluste der Ukrainer in und um Bachmut beliefen sich in den letzten fünf Monaten auf 300 bis 500 Mann pro Tag. Auf russischer Seite wurden die Kämpfe in der Stadt größtenteils von der Wagner-Gruppe, auch als „Wagner-Orchester“ bekannt, geführt, wobei sie durch die russische Aufklärung, Artillerie und Logistik massiv unterstützt wurden. Die Stadt selbst wurde bei den Kämpfen weitgehend zerstört.²

Die von der ukrainischen Führung verkündete Absicht, Bachmut im Rahmen einer Gegenoffensive

1 Vladimir Putin congratulated the Russian military on the liberation of Artemovsk; Kremlin May 21, 2023; <http://en.kremlin.ru/events/president/news/71172>

2 Bakhmut Has Fallen - Artyomovsk Has Been Liberated; Moon of Alabama 20.5.2023; <https://www.moonofalabama.org/2023/05/bakhmut-has-fallen-artyomovsk-has-been-liberated>; Russian private army head claims control of Bakhmut but Ukraine says fighting continues AP 20.5.2023; <https://apnews.com/article/bakhmut-russia-ukraine-wagner-prigozhin-da2fc05b818b3dcc39decd40b17d2d8b>

„einzukesseln“ und die russischen Truppen zu vernichten, erwies sich als Wunschtraum.

Am 10./12. Mai griffen starke ukrainische Verbände, darunter die Brigade „Asow“, die russischen Flanken nördlich und südlich von Bachmut an, um den ukrainischen Truppen in der Stadt die Flucht nach Westen zu ermöglichen. Bei diesem Angriff, der eine Tiefe von nicht mehr als ein bis zwei Kilometer erreichte, erlitten die Ukrainer schwere Verluste. Am 12. Mai teilte das russische Verteidigungsministerium mit, daß die ukrainische Seite in den letzten 24 Stunden 1.725 Mann, 9 Panzer und 55 gepanzerte Fahrzeuge verloren habe. Das war bisher der größte gemeldete tägliche Verlust der Ukrainer in diesem Krieg. Die russischen Stellungen an den Flanken von Bachmut konnten stabilisiert werden.³

Die ungewöhnlich gut informierte Internetseite von „Simplicius the Thinker“ veröffentlichte am 21. Mai eine Liste von insgesamt 25 ukrainischen Brigaden, neun Bataillonen und fünf Regimentern, die durch den „Fleischwolf von Bachmut gedreht“ worden waren:

Brigaden:

45. Brigade

43. Brigade

26. Brigade

28. Brigade

62. Brigade

63. Brigade

53. Brigade

60. Brigade

24. Brigade

57. Brigade

30. Brigade

Operations-Brigade Rubisch

Sturm-Brigade Asow

Operations-Brigade Uragan

Operations-Brigade Spartan

109. Brigade

116. Brigade

119. Brigade

³ Media And Politicians Throw So Much Bullshit At Us That It Is Difficult To See Through It; Moon of Alabama 22.5.2023; <https://www.moonofalabama.org/2023/05/media-and-politicians-throw-so-much-bullshit-at-us-that-it-is-difficult-to-see-through-it.html#more>

241. Brigade

93. Brigade

77. Brigade

46. Brigade

4. Brigade

17. Brigade

61. Jäger-Brigade

Spezialkräfte und Spetsnaz-Regimenter:

5. Sturm-Regiment

8. Regiment Spezialkräfte

Kraken-Bataillone:

122. Bataillon

68. Bataillon

214. OPFOR-Bataillon

49. Schützen-Bataillon

15. Gebirgs-Sturmbataillon

Omega

Grenzwachen Donezk

8. Regiment der UDAR UAVs:

Scherschen

Adam

Karlsen

Terra

Skala

Madyar

Chartia

Kep

Seneka

WASP Legionen:

Bataillon Dudajew

Georgische Legion

Bataillon Mansur

Bataillon Schamil

Gonor

Legion Normandie

Die aufgelisteten Einheiten und Verbände sollen in Bachmut im Kampf gegen die Wagner-Gruppe und die russische Artillerie Verluste von bis zu 70 Prozent erlitten haben.⁴

Da nicht bekannt ist, mit welchen Mannschaftsstärken die aufgelisteten Verbände in den Kampf um Bachmut gegangen waren (etliche Brigaden dürften nicht mehr als 50 Prozent ihrer Sollstärke besessen haben), ist es schwer, die zahlenmäßigen Gesamtverluste abzuschätzen.

Ein Oberst Witali Kisseljow von der Volksmiliz Lugansk gibt an, daß die Ukrainischen Streitkräfte in Bachmut 35.000 – 40.000 Mann unwiderbringliche Verluste, das sind Gefallene und Schwerverwundete, erlitten haben.⁵ Die Wagner-Gruppe hat inzwischen offiziell bekannt gegeben, sie habe seit dem März 2022 insgesamt 72.095 ukrainische Kämpfer „zerstört“, d.h. entweder getötet oder so schwer verwundet, daß sie nicht mehr fronttauglich sind. Wieviele davon auf Bachmut und wieviele auf andere Kriegsschauplätze entfallen, ist aus der veröffentlichten Tabelle nicht ersichtlich.⁶

Der „Kopf“ der Wagner-Gruppe Jewgeni Wiktorowitsch Prigoschin hat offen erklärt, daß der russische Generalstab die beiden letzten Straßen vom Westen nach Bachmut absichtlich offen gelassen habe, um die Ukrainer dazu zu veranlassen, weitere Reserven in die Stadt zu schicken, wo sie von den Wagner-Truppen und der russischen Artillerie dezimiert wurden. Bachmut, so Colonel MacGregor, war sozusagen „das rote Tuch, daß General Surowikin dem ukrainischen Stier vor die Nase gehalten hat“.⁷ Inzwischen wurde bekannt, daß der Kampf um Bachmut von russischer Seite ganz offiziell unter dem Namen „Operation Fleischwolf Bachmut“ lief.⁸

Jewgeni Prigoschin ist nur nominell der „Kopf“ der Wagner-Gruppe, tatsächlich ist er ein russischer Oligarch, der neben seinem Gastronomieunternehmen „Konkord“ das einzige private Restaurant

4 SITREP 5/20/23: Bakhmut Falls, Artemovsk Rises. What's Next? Simplicius the Thinker 21.5.2023; https://simplicius76.substack.com/p/sitrep-52023-bakhmut-falls-artemovsk?utm_source=profile&utm_medium=reader2

5 Russia Prepares Offensive; China Reportedly Says Ukraine Surrender 4 Regions, West Alarmed, Alexander Mercouris 27.5.2023; <https://www.bitchute.com/video/7L5ryfE4pIM/>

6 SITREP 5/29/23: Kiev Rocked as New Satellite Photos Prove Patriot Destruction Simplicius The Thinker 30.5.2023; https://simplicius76.substack.com/p/sitrep-52923-kiev-rocked-as-new-satellite?utm_source=profile&utm_medium=reader2

7 Col. Macgregor: Ukraine Is FALLING APART As Putin Marches West; Stephen Gardner 24.5.2023; <https://www.youtube.com/watch?v=B0q7tiopkdw>

8 Russia Prepares Offensive; China Reportedly Says Ukraine Surrender 4 Regions, West Alarmed, Alexander Mercouris 27.5.2023; <https://www.bitchute.com/video/7L5ryfE4pIM/>

im Gebäude des russischen Parlaments, der Duma, betreibt. Außerdem war Prigoschin an der Gründung der ersten Spielcasinos in Sankt Petersburg beteiligt. Sein wirtschaftlicher Erfolg wird mit der Patronage durch Präsident Wladimir Putin in Verbindung gebracht. Prigoschin, Jahrgang 1961, hat offenbar nicht in der Sowjetarmee gedient und besitzt keinen militärischen Hintergrund. Er hat auch nicht die Wagner-Gruppe geschaffen, diese ist vielmehr eine Gründung des Militärgeländedienstes GRU und des Inlandsgeheimdienstes FSB. Die Wagner-Gruppe soll nach außen als eine private Söldner-Truppe in Erscheinung treten, die sich überwiegend aus ehemaligen Sträflingen rekrutiert; tatsächlich besteht sie größtenteils aus ehemaligen Berufs- und Zeitsoldaten, ist fest in die Russische Armee integriert und untersteht dem Russischen Verteidigungsministerium. In der Schlacht um Bachmut soll die Stärke der Wagner-Truppe nach Angaben des indischen Diplomaten M.K. Bhadrakumar 32.000 Mann betragen haben.⁹

Die Verluste der Wagner-Organisation seit Mitte Sommer 2022 hat Prigoschin kürzlich in einem Interview mit 5.000 gefallenen „Professionellen“, also ehemalige Kontrakt-Soldaten der Russischen Armee, angegeben. Hinzu sollen noch 10.000 Gefallene aus den Reihen der Sträflinge kommen, die Prigoschin in russischen Gefängnissen rekrutiert hat, aber zumindest die letztere Zahl dürfte, was bei Prigoschin häufiger vorkommt, erheblich übertrieben sein. Wie dem auch sei, hohe Verluste unter den ehemaligen Häftlingen, die in der Wagner-Organisation gekämpft haben, sind möglicherweise einer der Gründe für den heftigen Streit zwischen Prigoschin und der Führung der Russischen Armee, insbesondere Generalstabschef Waleri Gerassimow und Verteidigungsminister Sergei Schoigu, der von Prigoschin medienwirksam in die Öffentlichkeit getragen wurde. Die Wagner-Gruppe hat Bachmut am 25. Mai an die reguläre Russische Armee übergeben und ist zur Erholung und Auffrischung ins Hinterland zurückgezogen worden.¹⁰

Der russische Verteidigungsminister Sergei Schoigu gab am 30. Mai bekannt, daß die Ukrainische Armee im Verlauf des Mai 16.000 Mann Gefallene und Schwerverwundete, 16 Flugzeuge fünf Hubschrauber 466 Drohnen, mehr als 400 Panzer und gepanzerte Fahrzeuge und 238 Feldartilleriesysteme verloren habe. Er fügte hinzu, daß die russische Luftabwehr im gleichen zeitraum 196 HIMARS- und 16 HARM-Raketen sowie 29 „Storm Shadow“-Marschflugkörper abgeschossen habe.¹¹

Die „Storm Shadow“ ist ein britisch-französischer Marschflugkörper mit einer Reichweite von 560

⁹ Post-Bakhmut scenario in Ukraine war; M.K. Bhadrakumar, 28.5.2023; <https://www.indianpunchline.com/post-bakhmut-scenario-in-ukraine-war/>

¹⁰ Russia Defeats Belgorod Suicide Mission, Claims 50K Ukr KIA Bakhmut, Mulls Offensive; Xi, Russian; Alexander Mercouris 24.5.2023; <https://www.bitchute.com/video/f6-iNlSu1xk/>

¹¹ Ukrainian army lost 16,000 troops, 400 tanks over past month — Shoigu; TASS 30.5.2023; <https://tass.com/politics/1625057>

km, der von Kampfflugzeugen gestartet wird. Großbritannien hat eine Anzahl dieser Flugkörper an die Ukraine geliefert, um sie zu Schlägen tief ins russische Hinterland zu befähigen. Die Ukrainer haben mit britischer Hilfe mehrere Suchoi Su-24M so umgebaut, daß sie die „Storm Shadow“ tragen können. Mindestens fünf dieser Kampfflugzeuge sowie möglicherweise eine Anzahl von „Storm Shadows“ wurden am 28./29. Mai auf dem Militärflugplatz Starokostjantyniw im Raum Chmelnyzkyj durch russische Marschflugkörper zerstört.¹²

Wenige Tage vor dem Ende der Schlacht um Bachmut kam es in Kiew zu einem Ereignis, das für die Luftverteidigung der NATO erhebliche Konsequenzen haben dürfte. Am 4. Mai 2023 gab der Chef der ukrainischen Luftwaffe Mykola Oleschtschuk bekannt, daß eine auf Kiew abgefeuerter russischer Hyperschallflugkörper vom Typ Ch-47M2 „Kinschal“ durch ein amerikanisches MIM-104 „Patriot“ PAC-3-System abgefangen worden sei. Diese Aussage wurde wenige Tage später von einem Sprecher des Pentagons bestätigt. Unabhängige Bestätigungen für den Abschluß gab es keine. Der Bürgermeister von Kiew Vitali Klitschko präsentierte angebliche Trümmerteile der abgeschossenen „Kinschal“, die tatsächlich aber von einer gewöhnlichen Freifallbombe stammen.¹³ Die ukrainische Luftabwehr hat den Abschluß der „Kinschal“ wiederholt dementiert, die Politiker in Kiew wollten sich diesen Propagandaerfolg aber nicht entgehen lassen.

Am 16. Mai 2023 gab das Russische Verteidigungsministerium bekannt: „Das Verteidigungsministerium der Russischen Föderation startete einen kombinierten Angriff mit luft- und seegestützten Lenkwaffen mit hoher Präzision und Reichweite gegen die Einheiten der ukrainischen Streitkräfte sowie Munitions-, Waffen- und Militärausrüstungsdepots, die von westlichen Ländern beliefert wurden. Das Ziel des Angriffs wurde erreicht. Alle zugewiesenen Ziele wurden neutralisiert. *Das in den USA hergestellte Boden-Luft-Raketensystem 'Patriot' wurde in Kiew von einem Hyperschallflugkörper 'Kinschal' getroffen.*“¹⁴

Der Angriff auf die „Patriot“-Batterie erfolgte in den frühen Morgenstunden des 16., etwa gegen 3.00 Uhr. Die US-Regierung teilte daraufhin mit, daß tatsächlich ein „Patriot“-System „beschädigt“, aber noch einsatzbereit sei.¹⁵ Zu diesem Zeitpunkt kursierte bereits ein von einem ukrainischen

12 SITREP 5/29/23: Kiev Rocked as New Satellite Photos Prove Patriot Destruction
Simplicius The Thinker 30.5.2023; https://simplicius76.substack.com/p/sitrep-52923-kyiv-rocked-as-new-satellite?utm_source=profile&utm_medium=reader2

13 Mayor of Kyiv Klitschko with head part of Kinzhal missile, shot down by Ukrainian air defense, Liveuamap 10.5.2023; <https://twitter.com/Liveuamap/status/1656342690676473859>

14 Russian Defence Ministry report on the progress of the special military operation, 16.05.2023 (12:45) https://eng.mil.ru/en/special_operation/news/more.htm?id=12467464@egNews

15 U.S. officials confirm damage to a Patriot air defense system in the attack but say it remains operational. New York Times 17.5.2023; <https://www.nytimes.com/live/2023/05/16/world/russia-ukraine-news#exceptional-blitz-of-missiles-and-drones-are-shot-down-over-kyiv>

Blogger aufgenommenes Video im Internet, das die dramatischen Ereignisse jener Nacht festhielt. Auf dem Video ist zu sehen, wie zwei Patriot- Abschussrampen innerhalb von zweieinhalb Minuten insgesamt 30 oder 32 „Patriot“-PAC-3-Raketen verschießen. Außerdem sind zwei große Explosionen zu erkennen, die offenbar auf Bodentreffer durch „Kinschal“- oder andere Flugkörper zurückzuführen sind.¹⁶

Die Ukrainische Regierung behauptete, sechs „Kinschal“-Flugkörper mit „Patriot“-Raketen abgeschossen zu haben, legte aber keinerlei Beweise wie zum Beispiel Trümmerteile vor. Der russische Verteidigungsminister Schoigu bemerkte kurze Zeit später, daß die ukrainische Luftabwehr über Kiew mehr „Kinschals“ abgeschossen haben will als von russischer Seite überhaupt eingesetzt worden seien. Am Abend des 17. gab das Russische Verteidigungsministerium über „Telegram“ bekannt: „Das Hyperschall-Raketensystem 'Kinschal' hat eine multifunktionale Radarstation sowie fünf Abschussrampen des in den USA hergestellten Flugabwehr-Raketensystems 'Patriot' in Kiew getroffen und vollständig zerstört.“¹⁷

Das oben geschilderte Video hat bei den ukrainischen Behörden in Kiew offenbar große Unruhe ausgelöst, dem Vernehmen nach fandete der ukrainische Geheimdienst SBU intensiv nach Bloggern, die Videos von Angriffen russischer Raketen und Flugkörper ins Internet stellen. Es soll mittlerweile mehr als 32 Verhaftungen gegeben haben. Außerdem wurden die CCTV-Videokameras, die Kiewer Straßenzüge überwachen, abgestellt. Inzwischen sind im Internet Fotos aus Kiew und Umgebung aufgetaucht, die intakte „Patriot“-Raketen zeigen, die offenbar ihr Ziel nicht getroffen haben und nach Verbrauch des Treibstoffs zu Boden gefallen sind. Es sind mittlerweile auch Berichte aus türkischen Quellen im Umlauf, denen zufolge bei der NATO wegen des völligen Versagens der neuesten Version des „Patriot“-Systems helle Aufregung herrsche.¹⁸

Eine „Patriot“-PAC-3 MSE-Rakete kostet derzeit \$5.275.000, so daß das zweiminütige „Feuerwerk“ den amerikanischen Steuerzahler mindestens \$158.250.000 gekostet hat – die aller Wahrscheinlichkeit nach zerstörten Abschussrampen und das Multifunktionsradar noch nicht

¹⁶ War Monitor, Twitter 16.5.2023, <https://twitter.com/WarMonitors/status/1658281863327129601>

¹⁷ Russia stated that its Kinzhal destroyed 5 Patriot missile system launchers with one attack, yahoo!news 17.5.2023; https://news.yahoo.com/russia-stated-kinzhal-destroyed-5-182658991.html?guccounter=1&guce_referrer=aHR0cHM6Ly9kZS53aWtpcGVkaWEub3JnLw&guce_referrer_sig=AQAAAC97hYuU7mgwF1SfZdi0LQlKe1JEEdg4Hww-BuDIYFvHdwZWEr4CWB6DYb-1XQXHo8qpnU4ES0E09PJZJNHaUNoFc6mPaHrjaCpcxfMyXmclg3gRv0Z2oyl498ITqJqvZd1W4-J1C24ebPX9QnSPOQRvDmUrjO70Kaf0A5MTs6RB; Patriot damage, Tis But a Scratch. Odessa missile strikes. Pope, void Jesus icon. Sanna HBO MAX; Alex Christoforou 18.5.2023; <https://www.bitchute.com/video/ad5omGw-JQU/>

¹⁸ Anatomy of MIM-104 Patriot Destruction + Primer on Kinzhal Hypersonic Missile Simplicius the Thinker 18.5.2023; https://simplicius76.substack.com/p/anatomy-of-mim-104-patriot-destruction?utm_source=profile&utm_medium=reader2

eingerechnet.¹⁹ Der Preis für ein „Patriot“-Gesamtsystem bzw. eine Batterie dürfte heute deutlich über einer Milliarde Dollar liegen. Ein weiteres Problem besteht darin, daß die amerikanische Luftfahrtindustrie pro Jahr nur wenige hundert „Patriot“-Raketen produzieren kann.²⁰

Der Angriff in der Nacht zum 16. Mai lief nach „Simplicius the Thinker“ wahrscheinlich folgendermaßen ab: Die „Patriot“-Stellungen in der Ukraine aufzuklären ist nicht sehr schwer, die russischen Streitkräfte verfügen außer über Satelliten und Drohnen auch über HUMINT (Human Intelligence, sprich Spione). Weiterhin hat das Multifunktionsradar der „Patriot“-Batterie eine sehr starke Abstrahlung und ist durch AWACS bzw. Frühwarnflugzeuge leicht zu orten. Die russischen Streitkräfte verfügen mit der vierstrahligen Berijew A-50 „Schmel“ über ein solches Frühwarnsystem. Der russischen Führung war bekannt, daß die „Patriot“-Batterie auf dem Flughafen Kiew-Schuljany „Igor Sikorski“ stationiert war. In den frühen Morgenstunden des 16. Mai erschien zuerst eine Anzahl der billigen iranischen Geran 2-Drohnen über Kiew, um die SHORAD- (Short Range AD)-Systeme der ukrainischen Luftabwehr wie etwa deutsche „Gepard“-Flugabwehrpanzer oder Tunguskas/Shilkas zu „beschäftigen“; dann folgen Marschflugkörper wie „Kalibr“ und Ch-101, die hochwertige Ziele anfliegen, um die Ukrainer zu zwingen, ihre „Patriot“-Systeme einzusetzen. Die „Patriot“-Batterie muß ihr Multifunktionsradar einschalten, daß sofort von der Berijew A-50 „Schmel“ geortet wird, die die Zieldaten an die bereits in der Luft befindlichen MiG-31K oder Tu-22M3-Kampfflugzeuge mit ihren „Kinschal“-Hyperschallflugkörpern weitergeben. Mit Hyperschallgeschwindigkeit (Mach 5 bis Mach 10) kann die „Kinschal“ nur in der höheren Atmosphäre fliegen, wo die Luft sehr dünn ist. In den tieferen Schichten würde die Luftreibung zu einem unkontrollierten Anstieg der Reibungshitze und zu einem Verglühen des Flugkörpers führen. Solange die „Kinschal“ in der höheren Atmosphäre mit Hyperschallgeschwindigkeit fliegt, ist sie aufgrund der enormen Reibungshitze von einem Plasma umgeben und von von Radarstrahlen nicht zu erfassen. Im Zielflug gelangt die „Kinschal“ wieder in dichtere Luftschichten und die Geschwindigkeit sinkt wieder deutlich unter Mach 5. Die „Kinschal“ kann jetzt wieder geortet werden, aber die verbliebene Flugzeit bis zum Ziel beträgt nur noch 15 bis 30 Sekunden. Diese Zeit ist für das „Patriot“ wie für jedes andere Flugabwehrsystem zu kurz, um noch sinnvoll reagieren zu können. Wahrscheinlich wurde die „Patriot“-Batterie in Kiew von zwei „Kinschals“ zerstört.²¹

19 Ukraine - Air Defense Lessons (Updated), Moon of Alabama 16.5.2023;

<https://www.moonofalabama.org/2023/05/ukraine-air-defense-lessons-.html#more>

20 Patriot damage, Tis But a Scratch. Odessa missile strikes. Pope, void Jesus icon. Sanna HBO MAX; Alex Christoforou 18.5.2023; <https://www.bitchute.com/video/ad5omGw-JQU/>

21 Anatomy of MIM-104 Patriot Destruction + Primer on Kinzhal Hypersonic Missile Simplicius the Thinker 18.5.2023; https://simplicius76.substack.com/p/anatomy-of-mim-104-patriot-destruction?utm_source=profile&utm_medium=reader2

Inzwischen sind Luftaufnahmen ins Internet gelangt, auf denen auf dem Kiewer Flughafen „Igor Sikorski“ deutlich zwei große Einschlagkrater zu erkennen sind. Die Vernichtung einer „Patriot“-Batterie erscheint damit als zumindest sehr wahrscheinlich.²²

Damit ist auch die neueste der an die Ukraine gelieferten westlichen „Wunderwaffen“, das „Patriot“-System, entzaubert, und wie voraussehbar wandte sich die NATO nun der nächsten „Wunderwaffe“ zu, die die Kriegswende herbeiführen soll. Diesmal handelt es sich um das amerikanische Kampfflugzeug F-16 „Fighting Falcon“. Am 19. Mai kündigte US-Präsident Joe Biden auf dem G7-Gipfeltreffen in Hiroshima die Ausbildung ukrainischer Piloten für die F-16 an. Biden teilte den versammelten Staats- und Regierungschefs mit, daß die USA sich den Bemühungen anschließen würden, ukrainische Piloten in Kampfflugzeugen der vierten Generation, einschließlich der F-16, auszubilden. Tatsächlich dürfte die Ausbildung auf der F-16 bereits vor geraumer Zeit begonnen haben. Der Außenbeauftragte der Europäischen Union Josep Borrell erklärte, daß das grüne Licht der USA, ukrainischen Piloten eine Ausbildung zum Fliegen von F-16 zu ermöglichen, eine unaufhaltsame Dynamik erzeugt habe, die die Kampfflugzeuge unweigerlich auf das ukrainische Schlachtfeld bringen werde. Borrell fügte hinzu, daß in Polen und einigen anderen Ländern bereits mit der Ausbildung ukrainischer Piloten begonnen worden sei. Unter anderem planen auch die Niederlande und Dänemark eine solche Ausbildung. Es ist noch keine Entscheidung über die tatsächliche Lieferung von Kampfflugzeugen vom Typ F-16 gefallen, aber die Ausbildung von Piloten wird dazu beitragen, so Borrell, die Kampfbereitschaft zu beschleunigen. In der Diskussion sind derzeit 24 bis 36 F-16, die aus den Niederlanden und Dänemark kommen sollen, Kiew möchte mindestens 48.²³

Eines von mehreren Problemen der F-16 „Fighting Falcon“ ist ihre Anfälligkeit für „Foreign Object Damage“ (abgekürzt FOD, deutsch: Beschädigung durch Fremdkörper), das ist das Ansaugen von am Boden liegenden Steinen, Schrauben, Werkzeugen und anderen Fremdkörpern durch das Triebwerk. Sowjetische bzw. russische Kampfflugzeuge wie die MiG-29 oder die Su-27 und ihre Nachfolger habenspezielle Schutzvorrichtungen: Während des Startvorgangs sind die normalen Triebwerkseinläufe durch Klappen oder Jalousien geschlossen, die Luft wird über besondere Einlässe auf dem Flugzeigrücken angesaugt. Russische Flugzeuge können deshalb auch von schlecht gepflegten Startpisten, Autobahnteilstücken oder sogar Graspisten operieren. Derartige Einrichtungen gibt es bei der F-16 nicht, außerdem befindet sich ihr Lufteinlaß direkt unter dem Rumpf und nur 75 cm über dem Boden. Das hat zur Folge, daß das Flugfeld, insbesondere die

²² SITREP 5/29/23: Kiev Rocked as New Satellite Photos Prove Patriot Destruction
Simplicius The Thinker 30.5.2023; https://simplicius76.substack.com/p/sitrep-52923-kiev-rocked-as-new-satellite?utm_source=profile&utm_medium=reader2

²³ F-16s To Ukraine, Moon of Alabama 23.5.2023; <https://www.moonofalabama.org/2023/05/f-16s-to-ukraine.html#more>

Startbahn, regelmäßig von mehreren Hundert Luftwaffenangehörigen sorgfältig abgesucht und alle Fremdkörper entfernt werden müssen, ansonsten riskiert man das Flugzeug und das Leben des Piloten. Die Reste der ukrainischen Luftwaffe konnten bisher nur deshalb überleben, weil sie sich in dem riesigen Land versteckt halten und bevorzugt Autobahnteilstücke benutzen. Sollten plötzlich alte verfallene Startpisten oder Autobahnabschnitte sorgfältig aufgeräumt werden, wäre das ein Hinweis, daß dort demnächst F-16 operieren. Die Russen werden dies durch Satellit, Drohnen oder Spione sehr schnell feststellen und die Pisten bzw. Hallen, in denen die F-16 geparkt sind, mit Marschflugkörpern und Raketen zerstören. Wenn die Ukrainer bzw. die NATO das vermeiden wollen, müssen die F-16 von polnischen oder rumänischen Flugplätzen operieren.²⁴

Das ist aber aus zwei Gründen problematisch: Zum einen sind die Russen dann nach Kriegsvölkerrecht berechtigt, ihrerseits diese NATO-Stützpunkte anzugreifen. Zum anderen beträgt der Einsatzradius der F-16 mit voller Waffenzuladung nur 580 km – das ukrainische Kriegsgebiet ist von der polnischen Grenze aber rd. 1.000 km entfernt. Das bei den Amerikanern übliche Auftanken in der Luft wäre über der Ukraine angesichts der exzellenten russischen Flugabwehr ein Selbstmordunternehmen. Inzwischen hat sich auch der Vorsitzende des Vereinigten Generalstabs der amerikanischen Streitkräfte General Mark Milley dahingehend geäußert, daß die F-16 „keine Wunderwaffe“ sei und die Russische Luftwaffe mehr als 1.000 Kampfflugzeuge der vierten und fünften Generation besitze, womit er die Relationen zurechrückte.²⁵

Die groß angekündigte ukrainische Frühjahrsoffensive ist bislang immer wieder aufgeschoben worden. Der Berater des Präsidialamts der Ukraine Mychajlo Podoljak erklärte dagegen kürzlich, daß diese Offensive tatsächlich bereits begonnen habe, womit er offenbar den „Partisanenangriff“ auf einen russischen Grenzposten bei Belgorod am 22. Mai meinte. Angeblich soll es sich bei diesen Partisanen um russische Oppositionelle gehandelt haben, die sich den Namen "Legion Freiheit für Russland" gegeben haben und Putin stürzen wollen. In Wirklichkeit handelte es sich um ein Bataillon, das aus ukrainischen Nationalisten aus dem Bataillon „Kraken“ und dem Regiment „Asow“ zusammengestellt wurde und über mehrere amerikanische Fahrzeuge verfügte. Die „Partisanen“ trafen unmittelbar hinter der Grenze auf den massiven Widerstand russischer Grenztruppen und der regulären Russischen Armee, die die Ukrainer mit Luftunterstützung im Gegenangriff mit Unterstützung hinter die Grenze zurückwarfen. Die Ukrainer ließen mehr als 70 Gefallene und Gefangene sowie vier leicht gepanzerte Radfahrzeuge amerikanischer Herkunft

24 A long Thread on the challenges facing the Ukrainian Air Force *if* they receive F-16s anytime soon... Im prepared for the hate. Thread 20.5.2023;

<https://threadreaderapp.com/thread/1659757656997871619.html>

25 F-16s won't be a 'magic weapon' for Ukraine, Milley warns ; Politico 25.5.2023;

<https://www.politico.com/news/2023/05/25/f-16-ukraine-milley-00098892>

zurück.²⁶

Die Staatssekretärin für politische Angelegenheiten im State Department Victoria Nuland, einer der führenden Köpfe der Neocons, verkündete, daß die ukrainische Frühjahrsoffensive irgendwann zwischen Ende Juni und dem NATO-Gipfeltreffen am 11./12. Juli 2023 in Vilnius/Litauen beginnen solle.²⁷ Davor findet zwischen dem 12. und dem 23. Juni die größte Luftoperationsübung seit Bestehen der NATO im deutschen Luftraum statt. Deutschland ist Gastgeberation des Manövers „Air Defender 2023“, an dem 10.000 Soldaten und 220 Kampfflugzeuge aus 25 Nationen teilnehmen sollen.²⁸ Larry Johnson, ein bekannter amerikanischer Blogger und ehemaliger CIA-Analyst bemerkt dazu: „Eine militärische Übung dieser Größe und dieses Ausmaßes vor dem Hintergrund der zunehmenden Spannungen in der Region ist so, als würde man ein Streichholz in einem Benzintank anzünden.“²⁹

Die Russischen Streitkräfte haben seit Anfang Mai den Luftkrieg gegen die Ukraine massiv ausgeweitet und mit Drohnen, Marschflugkörpern, Raketen und zunehmend auch mit Kampfflugzeugen die Konzentrationsräume und die Logistik der ukrainischen Armee angegriffen. Die ukrainische Luftverteidigung ist praktisch zusammengebrochen, und die Verluste, die die Ukraine erlitten hat, machen es schwierig, die Truppen und das Kriegsmaterial aufzubringen, die für die Aufrechterhaltung einer längeren Offensivoperation erforderlich sind.³⁰

Besonders spektakulär war die Vernichtung eines ukrainischen Munitionsdepots am 12. Mai bei Chmelnyzkyj in der Westukraine, das von zwei riesigen Explosionen begleitet war. Unmittelbar danach wurden in dem Gebiet um die Stadt erhöhte radioaktive Werte gemessen, die auf die

26 Russian Defence Ministry report on the progress of the special military operation (23 May 2023); https://eng.mil.ru/en/special_operation/news/more.htm?id=12468184@egNews; SITREP 5/24/23: UA's Desperate Border Stunt Ends With Large Losses; Simplicius the Thinker 25.5.2023; https://simplicius76.substack.com/p/sitrep-52423-uas-desperate-belgorod?utm_source=profile&utm_medium=reader2

27 Armenia-Azerbaijan peace talks. Germany chooses recession. F-16 not a magic weapon. Diia app. U/1; Alex Christoforou 26.5.2023; <https://www.bitchute.com/video/LQV6k3pKI4Q/>

28 Übung Air Defender 23 Bei der multinationalen Übung Air Defender 23 trainieren 25 Nationen über Europa gemeinsame Luftoperationen.

<https://www.bundeswehr.de/de/organisation/luftwaffe/team-luftwaffe-auf-uebung/air-defender-23->

29 Is the United States Poking the Bear or Is Ukraine Going Rogue or Is it Both?

Larry Johnson 26.5.2023; <https://sonar21.com/is-the-united-states-poking-the-bear-or-is-ukraine-going-rogue-or-is-it-both/>

30 Is the United States Poking the Bear or Is Ukraine Going Rogue or Is it Both? A Son of the New American Revolution 26.5.2023; <https://sonar21.com/is-the-united-states-poking-the-bear-or-is-ukraine-going-rogue-or-is-it-both/>; s.a. z.B. Russian Defence Ministry report on the progress of the special military operation (19 May 2023) 14:35;

https://eng.mil.ru/en/special_operation/news/more.htm?id=12467802@egNews

Vernichtung von britischer Uranmunition zurückgeführt werden.³¹ Uranmunition, auch DU-Munition (von englisch depleted uranium) genannt, ist panzerbrechende Munition, deren Projektile abgereichertes Uran enthalten. Aufgrund der hohen Dichte des Urans entfalten diese Geschosse beim Auftreffen auf das Ziel eine große Durchschlagskraft. Natururan besteht zu 99,3 Prozent aus dem nicht durch thermische Neutronen spaltbaren Isotop U238 und zu 0,7 Prozent aus dem spaltbaren Uranisotop U235. Abgereichertes Uran enthält nur noch 0,3 Prozent U235 und strahlt weniger als Natururan, die Partikel dieses Schwermetalls sind aber giftig und können, wenn sie eingeatmet werden oder sonst in den Körperkreislauf gelangen, Krebs erzeugen.

Das von den NATO-Staaten gelieferte Kriegsmaterial für die angekündigte ukrainische Frühjahrsoffensive dürfte mittlerweile zu einem erheblichen Teil durch die russischen Flugkörper- und Raketenangriffe vernichtet sein. Das wird wahrscheinlich einer der Gründe sein, warum die obersten militärischen Führer der Ukraine, die Generale Walerij Saluschnyj und Oleksandr Syrskij, die Offensive immer weiter aufzuschieben versuchen. Die Zahl der Truppen – 12 Brigaden mit 35.000 bis 40.000 Mann – und eine im Grunde unzulängliche Zahl von Kampfpanzern, gepanzerten Fahrzeugen und Artilleriesystemen ohne Truppenluftschutz und ohne Luftwaffe – lassen eher ein Desaster denn einen Erfolg erwarten. US-Präsident Joe Biden, Außenminister Antony Blinken und Staatssekretärin Victoria Nuland haben sich dagegen aus politischen Erwägungen auf eine große ukrainische Frühjahrsoffensive festgelegt und setzen alle Hebel in Bewegung, daß sie auch tatsächlich stattfindet. In der Ostukraine herrscht inzwischen warmes Wetter, die „Rasputiza“ (Schlammperiode) ist zu Ende.³²

Am 28. Mai und den Tagen danach hat sich die Intensität der russischen Drohnen-, Marschflugkörper- und Raketen-Angriffe auf Ziele in der Ukraine nochmals gesteigert, wobei Munitionsdepots, Kommandozentralen und die ukrainische Luftabwehr vorrangige Ziele sind. Am 28. Mai wurde das Hauptquartier des militärischen Nachrichtendienstes der Ukraine, der HUR³³, durch einen Marschflugkörper (vermutlich vom Typ Ch-35 „Uran“ oder P-800 „Oniks“) zerstört. Dabei sollen in einem unterirdischen Bunker eine Anzahl von ukrainischen, britischen und amerikanischen Offizieren getötet worden sein. Das auf der Rybalskyj-Insel im Dnepr liegende Hauptquartier der HUR weist auf jüngst entstandenen Fotos schwere Brandspuren auf, der Chef der HUR, Generalmajor Kyrylo Budanow, ist seit diesem Angriff von der Bildfläche

31 Ukraine SitRep: Explosion in Khmelnytsky - Bakhmut Evacuation - Longer Range Missiles Moon of Alabama 15.5.2023; <https://www.moonofalabama.org/2023/05/ukraine-sitrep-explosion-in-khmelnytsky-bakhmut-evacuation-longer-range-missiles.html#more>

32 Zelensky travels, Zaluzhny's star fading, Intel Chief Budanov gains power; The Duran 28.5.2023; <https://www.bitchute.com/video/CKHTZlZLvGE/>

33 HUR steht für Holowne upravlinnja roswidky Ministerstwa oborony Ukrainy, zu deutsch Hauptverwaltung Aufklärung des Verteidigungsministeriums der Ukraine

verschwunden.³⁴

In den angelsächsischen Medien macht sich hinsichtlich der Erfolgsaussichten der ukrainischen Frühjahrsoffensive zunehmend Pessimismus breit. Gleichzeitig wird über ein „Einfrieren“ des Konflikts und eine „Korea-Lösung“ diskutiert, d.h. eine Teilung der Ukraine in eine russische und eine westliche Zone, die von einer breiten entmilitarisierten Zone getrennt werden. Der westliche Zone soll ein Beitritt zur EU und der NATO in Aussicht gestellt werden. Der Hintergrund für diese Diskussion ist die Tatsache, daß der Wahlkampf für die amerikanischen Präsidentschaftswahlen 2024 bevorsteht und militärische Niederlagen der Ukraine sich auf die Wiederwahl von Präsident Joe Biden negativ auswirken könnte. Gleichzeitig wollen einflußreiche Kräfte in Washington unbedingt eine chinesische Vermittlung verhindern, da Beijing damit ein Mitspracherecht in europäischen Angelegenheiten erhalten würde. Ein Beitritt einer Rumpfukraine zur EU wäre für Moskau möglicherweise hinnehmbar, da dies für die EU nur eine schwere Belastung wäre. Ein NATO-Betritt ist aber aus russischer Sicht völlig ausgeschlossen.³⁵ Eine „Korea-Lösung“ bzw. ein „Einfrieren“ des Konflikts bedeutet aus russischer Sicht, daß die NATO Zeit gewinnt, um die Ukrainische Armee erneut aufzurüsten und den Krieg in einigen Jahren erneut zu beginnen. In Moskau mehren sich daher die Stimmen, die fordern, den Krieg jetzt ganz zu Ende zu bringen, bis an die polnische Grenze marschieren und in Kiew eine andere Regierung einzusetzen. Kürzlich machte auch Präsident Wladimir Putin eine Andeutung in dieser Richtung, als er vom „sogenannten Ukrainischen Staat“ sprach.³⁶

34 Putin Strikes Back - Destroys GUR Bunker? Simplicius the Thinker 1.6.2023;
https://simplicius76.substack.com/p/putin-strikes-back-destroys-gur-bunker?utm_source=profile&utm_medium=reader2

SITREP 6/3/23: West Stymied by Strong Russian Economic Showing; Simplicius the Thinker 4.6.2023; https://simplicius76.substack.com/p/sitrep-6323-west-stymied-by-strong?utm_source=profile&utm_medium=reader2

35 Biden White House debates various Ukraine off-ramp; The Duran 31.5.2023;
<https://www.bitchute.com/video/O0BRj6xxcYI/>

36 Putin signals, leadership change in Kiev; The Duran 2.6.2023;
https://www.bitchute.com/video/aZpL3Z_qN54/